



<https://biz.li/3f0a>

THEATERTAGE STEHEN VOR DER TÜR

Veröffentlicht am 30.07.2024 um 17:15 von Redaktion AltkreisBlitz

Die Theatertage der Gemeinde Wedemark sind ein bunter Mix schauspielerischer Darbietungen an verschiedenen Berliner Straße und die Sandkuhle in Hellendorf bis September 2024 und am letzten Wochenende im Oktober

Kulturinteressierte aufgepasst: Zum sechsten Mal veranstaltet die Gemeinde Wedemark die Theatertage auf einem Niveau komprimiert an zwei Wochenenden. Wobei das Konzept dieses Jahres auf zwei Wochenenden reduziert ist. Dieses Konzept hat sich in den vergangenen Jahren bewährt. Von Mirbach und den künstlerischen Leiter Dirk Ihle auch ausschließlich im Vorverkauf über das Ticketsystem reserviert. teurer.



Bereits am Donnerstag, 19. September, auf dem Landmarkt in Bissendorf sind die Marktbesucher einem prachtvoll gefiederten musikalischen Spektakel teilhaben zu können. Auf dem Landmarkt in Bissendorf sind die Hühner los

Szenen zwischen und mit dem Publikum spielt - Blasmusik inklusive. Aufgepuschte Strengockler und zickige Guckchen balgen sich um die leckersten Körner und schönsten Misthaufen. Oder sind das vielleicht menschliche Eitelkeiten, die das komödiantische Geflügel umtreibt? Der Eintritt zu diesem Spektakel ist frei. Dasselbe gilt für die offizielle Eröffnung der Theatertage am Freitag, 20. September, auf dem Freigelände an der Berliner Straße 4 in Mellendorf. Auf der Wiese vor den Mehrfamilienhäusern gastiert das Straßentheater fabuloka um 18 und 19 Uhr mit seinem jeweils halbstündigen Stück "Der Landstreicher", eine ebenso theatralische wie akrobatische Show des bekannten Duos mit Live Musik und Gesang. Die halbe Stunde zwischen den Aufführungen füllt Brazzo Brazzone & The world Brass Ensemble mit einer bunten Mischung aus Jazz, Balkan, Latin, Funk und Soul und nimmt das Publikum mit auf eine Reise ins musikalische Nirwana. Tickets kaufen muss man sich dann allerdings für die Freie Bühne Wendland und ihr Theaterspektakel "Moby Dick". Der Klassiker von Herbert Melville ist dabei ganz neu gedacht und wird bilderstark bespielt. Sogar ein mutierter Linienbus ist mit von der Partie, der sich in ein Walfangschiff und sogar Moby Dick selbst verwandelt. Das Besondere an diesem Stück ist das Ambiente: Wie in der Vergangenheit geht die Gemeinde Wedemark mit ihren Theatertagen auch dieses Mal aufs Dorf und ist mit "Moby Dick", am Sonnabend, 21. September, ab 19 Uhr in der Hellendorfer Sandkuhle am Dorfgemeinschaftshaus zu Gast. Bereits ab 18 Uhr versorgt die Dorfgemeinschaft Hellendorf die Gäste mit Leckereien vom Grill, vegetarischen Snacks und Getränken.

Am nächsten Tag, Sonntag, 22. September, ist die Bremer Shakespeare Company mit der Uraufführung des Stücks "Kommt ein Clown in eine Bar" von Judith Kuckart um 19 Uhr in der Grundschule Mellendorf zu Gast. Wenn zwei Handlungsreisende in Sachen Clownerie, die von ihrem eigenen Leben gelangweilt und enttäuscht sind, in der Bar eines Flughafenhotels in Moskau stranden, braucht es schon einen Bartender in Gestalt von Gott, der ihnen nicht nur die Cocktails mixt, sondern auch ihr Leben wieder aufmischt: Mit Anarchie, Komik, Flirt und jeder Menge Fantasie.

Tickets sowohl für "Moby Dick" als auch für "Kommt ein Clown in eine Bar" sind über reservix.de (18 Euro) oder an der Abendkasse (20 Euro) erhältlich.

Der zweite Teil der Theatertage Wedemark 2024 umfasst insgesamt vier Aufführungen der Probebühne 2024 mit dem Stück "Damenwahl - Wedemark reloaded" in der Aula der Grundschule Mellendorf. Für die Liveprobe am Donnerstag, 24. Oktober, um 19 Uhr ist der Eintritt frei. Für die Generalprobe am Freitag, 25. Oktober, um 20 Uhr ist er es auch, aber nur mit Anmeldung per Mail an Angela.vonMirbach@wedemark.de. Die Premiere geht dann am Sonnabend, 26. Oktober, um 20:00 Uhr über die Bühne. Hierfür kosten die Tickets 15 Euro im Vorverkauf unter reservix.de und 20 Euro an der Abendkasse. Ein letztes Mal haben die Wedemärker Gelegenheit, die Laienspielerinnen der Probebühne - diesmal sind tatsächlich nur Frauen dabei - am Sonntag, 27. Oktober, um 16 Uhr auf der Bühne der Grundschule zu erleben. Die Schauspielerinnen erzählen

ihre Geschichten und entwickeln Visionen. "Es macht Spaß, die Teilnehmerinnen und Kollegen mit ihrer Spielfreude, ihrem Ideenreichtum, ihrer Begeisterungsfähigkeit, ihrem Teamgedanken und noch viel mehr zu erleben", verspricht Regisseurin Ulrike Willberg.

Die Theatertage Wedemark werden gefördert von Leader Region Meer & Moor, aus EU-Fördermitteln für Dorfentwicklung und der Region Hannover.